

# ARCHITEKTUR\_GRAZ

Positionen im Stadtraum  
Mit Schwerpunkt ab 1990



27	Wege im Raum
33	Eine Flugperspektive

#### **DIE RUNDGÄNGE**

<b>A</b>	<b>Die Kernzone</b> Im Spannungsfeld zwischen Alt und Neu
<b>B</b>	<b>Das Universitätsviertel</b> Stadräumliche Integration von Lehre und Forschung
<b>C</b>	<b>Die Technische Universität</b> Expansion der Studentenstadt in Richtung Süden
<b>D</b>	<b>Südlich des Stadtzentrums</b> Die Peripherie rückt an die Altstadt
<b>E</b>	<b>Im nördlichen Schatten des Schloßberges</b> Der Berg als Trennung zum Stadtkern
<b>F</b>	<b>Der heterogene Norden</b> Am Eintritt in die Stadt
<b>G</b>	<b>Wohnmodelle in Richtung Osten</b> Das Tal nach Mariatrost
<b>H</b>	<b>Eine Stadt in der Stadt</b> Das Landeskrankenhaus
<b>I</b>	<b>In der Entwicklungsachse Südost</b> Eine Suche nach Stadtgestalt
<b>J</b>	<b>Der Süden der Stadt</b> An der Grenze zum Dörflichen
<b>K</b>	<b>Der neue Westen</b> Eine Chance für eine neue Identität
<b>III</b>	<b>Statements der Autoren</b> zum Spezifikum Architektur Graz
<b>XVII</b>	<b>Kurzbiographien der Autoren</b>
<b>XVIII</b>	<b>Literaturverzeichnis</b>
<b>XX</b>	<b>Index</b>

